



Beschlussvorlage

BV-Nummer 1996/II/20.1/2025	Datum 20.03.2025	Aktenzeichen II/20.1 Mü
---------------------------------------	----------------------------	-----------------------------------

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Hauptausschuss	07.04.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand **Vorschuss an Dynamikumverein zur Verlustabdeckung für das Wirtschaftsjahr 2024**

Beschlussvorschlag:

Zur Sicherung der Liquidität des Dynamikumvereins wird für das Wirtschaftsjahr 2024 ein Vorschuss in Höhe von 100.000 Euro auf den zu erwarteten Verlust aus Haushaltssmitteln der Stadt Pirmasens gewährt.

Verrechnung: Produktsachkonto 281300.54190001 „Vorschuss Dynamikumverein“

Begründung:

In der Nacht zum 17.11.2024 hat sich ein Stück der Akustikdecke im Dynamikum gelöst. Eine Begutachtung durch ein Statikbüro ergab, dass ungeeignete Befestigungsmaterialien verwendet worden sind. Aus Sicherheitsgründen wurde das Dynamikum daraufhin geschlossen. Ein in Auftrag gegebenes Baugutachten ergab, dass nicht ausgeschlossen werden kann, dass die verwendeten Dübel auch an anderen Stellen zum Einsatz gekommen sind. Aus diesem Grund wurde das Dynamikum von der Bauaufsicht per Verfügung geschlossen. Der Schaden erstreckt sich über die dritte Ebene. Eine Untersuchung der Decken in der zweiten Ebene ergab keine Beanstandungen. Die Renovierungsarbeiten laufen zurzeit auf Hochtouren und sollen bis Ende April 2025 überwiegend abgeschlossen sein. Die monatlichen festen Kosten konnten zwar durch geringere Stromkosten und Kurzarbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter reduziert werden, jedoch betragen die monatlichen Belastungen immer noch rd. 50.000 Euro ohne entgegenstehenden Umsatzerlöse.

Aufgrund der o. g. Entwicklungen wird für das Wirtschaftsjahr 2024 ein Verlust von mindestens 100.000 Euro erwartet. Zur Sicherung der Liquidität des Dynamikumvereins soll ein Vorschuss aus Haushaltssmitteln der Stadt gezahlt werden.

Finanzierung:

Die Mittel stehen bei Produktsachkonto 281300.54190001 zur Verfügung. Haushaltsrechtlich bestehen gegen den Vorschuss auf den zu erwarteten Verlust des Wirtschaftsjahrs 2024

keine Bedenken.

Datum / Oberbürgermeister